



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 070/2015

Erfurt, 1. April 2015

Ostern 2015: Legehennenhaltung und Eiererzeugung in Thüringen

Im vergangenen Jahr verfügten die Betriebe mit einer Haltungskapazität von mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen im Jahresdurchschnitt über eine Haltungskapazität von zwei Millionen Plätzen. Gegenüber 2013 waren das 55 Tausend Haltungsplätze (+3 Prozent) mehr. Die Auslastung der Haltungskapazitäten lag in beiden Jahren bei 80 Prozent.

Insgesamt wurden 1,6 Millionen Legehennen gehalten und diese legten 466,4 Millionen Eier. Das entspricht einer durchschnittlichen jährlichen Legeleistung von 300 Eiern je Henne. Im Vergleich zum Jahr 2013 stieg der Legehennenbestand um 20 Tausend Tiere bzw. ein Prozent und es wurden 4,1 Millionen Eier mehr gelegt. Die Legeleistung blieb unverändert.

Zum 1. Dezember 2014 waren 70,9 Prozent der Haltungsplätze in Bodenhaltung (2013: 73,8 Prozent). Der Anteil der Plätze in Freilandhaltung stieg von 18,9 Prozent im Jahr 2013 auf 21,7 Prozent im Jahr 2014. Der Haltung in ausgestalteten Käfigen waren 1,7 Prozent (2013: 1,8 Prozent) der Haltungsplätze zugeordnet. Sowohl 2013 als auch 2014 erfüllten 5,6 Prozent der Hennenhaltungsplätze die Kriterien der ökologischen Erzeugung.

Weitere Auskünfte erteilt:

Silke Schreiber

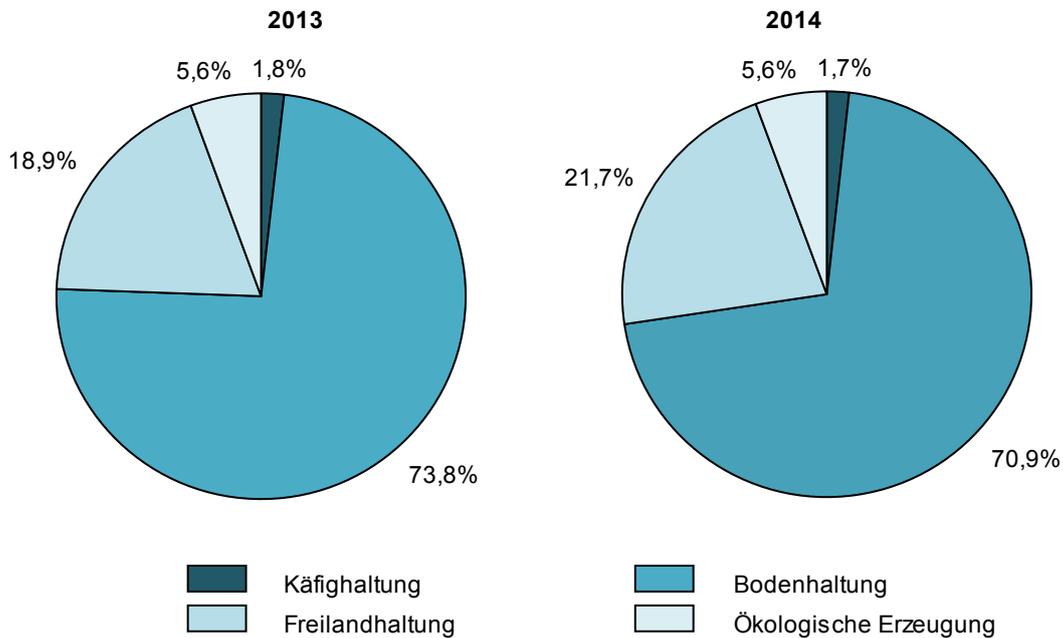
Telefon: 0361 37-734551

E-Mail: silke.schreiber@statistik.thueringen.de

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

Haltungsformen der Legehennen am 1. Dezember in Thüringen



Thüringer Landesamt für Statistik

Hennenhaltungsplätze 2002 bis 2014 in Thüringen nach Haltungsformen *)

Stichtag	Hennen- haltungs- plätze insgesamt	Davon							
		Käfighaltung ¹⁾		Bodenhaltung ²⁾		Freilandhaltung ³⁾		Ökologische Erzeugung	
		in 1000	%	in 1000	%	in 1000	%	in 1000	%
1.12.2002	2 085	1 587	76,1	301	14,4	198	9,5	.	.
1.12.2003	2 159	1 609	74,5	319	14,8	231	10,7	.	.
1.12.2004	2 192	1 470	67,0	455	20,8	267	12,2	.	.
1.12.2005	2 192	1 292	58,9	575	26,2	325	14,8	.	.
1.12.2006	2 207	1 254	56,8	594	26,9	359	16,3	.	.
1.12.2007	2 232	1 173	52,6	698	31,3	315	14,1	45	2,0
1.12.2008	2 208	1 051	47,6	801	36,3	281	12,7	75	3,4
1.12.2009	2 081	829	39,8	950	45,7	216	10,4	87	4,2
1.12.2010	1 761	34	1,9	1 366	77,6	242	13,7	119	6,8
1.12.2011	1 843	34	1,9	1 342	72,8	348	18,9	119	6,5
1.12.2012	1 915	34	1,8	1 400	73,1	373	19,5	107	5,6
1.12.2013	1 921	35	1,8	1 417	73,8	362	18,9	107	5,6
1.12.2014	1 982	35	1,7	1 405	70,9	430	21,7	112	5,6

*) Auskunftspflichtig sind Unternehmen mit mindestens 3000 Hennenhaltungsplätzen.

1) konventionelle Käfige, ausgestaltete Käfige, Kleingruppenhaltung, ab 2010 ohne konventionelle Käfige

2) einschl. Volierenhaltung - 3) einschl. intensiver Auslaufhaltung und bis 2006 einschl. Haltungsplätze für ökologische Erzeugung

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -